

Hurra - Es ist wieder Frühling -
Die Kindergruppen im Internationalen Garten in Geismar sind wieder aktiv.

Am Freitag, den 21.03. war die Ahorn-Klasse der Montessori-
schule zum 1. Mal nach dem langen Winter im Garten. Im
Herbst hatten sie Winterweizen auf dem „Feld“ neben der
Honighütte gesät. Nun legten sie eine Umrandung mit Holz-
hackmulch an und entfernten Grassoden zwischen den kleinen
Weizenhalmen. --->



<← Ihre Gemüsebeete harkten die 16 Kinder mit ihren Lehrerinnen
durch, streuten frischen Kompost darüber und konnten auch
noch frühe Erbsen einsäen.

Auch beim Aufbau eines neuen Beetes ->>
gab es viel Hilfe durch die anwesenden
4.Klässler.



<←- Am Zaun zur Kita St. Martin halfen
die Kinder gerne, eine Stufe mit Zweigen
zu einem Webzaun zu verarbeiten. Dahinter wird dann in den
nächsten Wochen Erde aufgefüllt, so dass die
Kindergartenkinder Kartoffeln und Blumen anpflanzen können.
- Ein Beet soll dies werden, das die Kinder jederzeit an ihre
vor kurzem verstorbene heißgeliebte, Kindergartenleiterin
„Doro“ erinnern möge.



<← Hier entsteht um das
„Bienenfutterbeet der späten
Aster“, welche Hortkinder von
St.Martin vor einer Woche von
alten Strüngen befreit hatten,
ein Weidenzaun, der die
hochwachsenden Pflanzen davor
beschützen soll, allzu schnell auf

den Weg zu kippen. Der Weg wurde auch geebnet und mit
Holzhackmulch belegt. ---> Zu guter Letzt kann man im neuen Gewächs-
haus schon wildwachsenen Feldsalat bestaunen. Er kann von allen probiert
werden. Das Gewächshaus steht nach Absprache allen Gartenmitgliedern
zur Verfügung

